

NDR Fernsehen - MARKT Spezial: Existenzgründung - Netscape

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Communicator Hilfe

Zurück Vor Neu laden Anfang Suchen Guide Drucken Sicherheit Shop Stop

Lesezeichen Adresse: http://www.ndr.de/tv/markt/archiv/20020513_1.html

T-Online Google T-Online WebMai

NDR Fernsehen Das Beste am Norden

Sendungen Programm Service Home A - Z Kontakt

POLITIK UND AKTUELLES

NORDDDEUTSCHES

NATUR / KULTUR / REISEN

RATGEBER

Lieb & teuer
Markt im Dritten
Das! am Nachmittag
Rainer Sass Kochshow
Lieb und struppig
Vsite

TALK

SPIEL / SPASS / SPANNUNG

KINDER

SUCHE

13. Mai 2002

 [Video](#)

Sehen Sie hier den Beitrag als Real-Video [3:29 Min.]

Nützliche Adressen und Links:

Informationsplattform für Existenzgründerinnen und Existenzgründer
www.gruenderstadt.de

Informationen für ExistenzgründerInnen und junge UnternehmerInnen
www.gruenderhaus.de

Darüber hinaus gibt es viele Hilfen für Existenzgründerinnen. Die folgenden Links bieten nur eine Auswahl:

Beratung und Information speziell für den norddeutschen Raum
www.netznord.de



MARKT Spezial: Existenzgründung



Sich selbstständig zu machen erfordert Mut. Mut, der den meisten Deutschen offenbar abgeht. Denn repräsentative Umfragen haben gezeigt: 89 % der Befragten arbeiten lieber unter Anleitung als selbst Verantwortung zu übernehmen. Aber auch die übrigen 11 % kommen mit Mut allein nicht weit.

Wichtig: Eine gute Gründungsberatung und Startgeld

Neben einer guten Geschäftsidee benötigen Selbstständige in spe eingehende Beratung, etwa in rechtlichen und steuerlichen Fragen oder über Möglichkeiten finanzieller Anschubhilfen.

Beratungen für potenzielle Existenzgründer geben die Industrie- und Handelskammern, Rechtsanwälte und Notare, Steuerberater, Vereine und Verbände, regionale und länderübergreifende Informationsstellen. Grundsätzlich sind die Industrie- und Handelskammern eine der wichtigsten Anlaufstellen für Existenzgründer und angehende Unternehmer. Hier gibt es spezielle Abteilungen mit Experten, die sich ausschließlich mit Existenzgründung befassen.

Erste Informationen zu möglichen Förderhilfen gibt es bei Banken und der jeweils zuständigen Kammer. Dabei sollte man sich vor dem Gespräch, z. B. mit der eigenen Hausbank, selbst umfassend informieren. Eine Studie des Hamburger Instituts für Finanzdienstleistungen (IFF) hat ergeben, dass nicht alle

[Moderation](#)
[Börsenlexikon](#)
[Archiv](#)
[Startseite](#)

Nächste Sendung
Montag, 13. Januar 2003
um 20.15 Uhr

Wiederholung
Donnerstags um 6.00 Uhr

Ausführliche Informationen finden Sie am Montagabend hier im Netz und die Real-Videos dazu am Dienstag.

Die Texte der Beiträge geben den Inhalt der Sendung "Markt im Dritten" vom 6. Januar 2003 wieder. Eventuelle Veränderungen der Sachverhalte zu einem späteren Zeitpunkt sind nicht berücksichtigt.

Dokument: Übermittelt